

# Pressemitteilung

**Hilden, 11. September 2013**

## Dieter Donner

Pressekoordinator der **Stopp Bayer-CO-Pipeline** Initiativen  
Monheim, Hilden, Langenfeld, Erkrath, Ratingen, Solingen, Düsseldorf

Humboldtstraße 64  
40723 Hilden  
Telefon (02103) 65030  
[dietersdonner@arcor.de](mailto:dietersdonner@arcor.de)

**Mehr als 110.000 Menschen und 10 Städte  
mit 1,5 Millionen Einwohnern fordern:  
Keine Risiko-Leitung durch Wohngebiete**



## Wieder mal - Bagger an der Pipeline-Trasse in Hilden

Schon seit einigen Tagen wurden entlang der Trasse der CO-Pipeline Messungen gemacht und seit heute ist dort auch wieder ein Bagger im Einsatz.

Der Einsatzort liegt etwas versteckt in der Beckersheide/Klophaus in Hilden auf der Wiese an der Autobahn. Anfahrbar ist die Stelle über die Straße Beckersheide vorbei an den Landhandel Heift mit der Nr. 14.

In diesem Bereich liegt ein Bündel von Leitungen unterschiedlicher Stoffe und Betreiber, so dass der Verursacher und eine mögliche Gefahr für die umliegenden Bewohner nicht zuzuordnen ist. Dieser Vorfall zeigt wieder mal auf, dass die Bündelung von Leitungen, noch dazu nah an Wohngebieten und an einer vielbefahrenen Straße wie der A 3, nicht der richtige Weg war und ist.

Die Risiken selbst werden größer, weil weder Beschädigungen der Nachbarleitungen noch gegenseitige Beeinflussungen auszuschließen sind. Und auch für die Anwohner wird es nahezu unmöglich, sich der Gefahrenlage entsprechend richtig zu verhalten.

Dazu weisen wir auf unsere Aktion am Freitag, 13. September 2013 um 10 Uhr auf unsere Aktion in Hilden, Ecke Richrather Straße/Salzmannweg hin, wo der Hildener Bürgermeister Horst Thiele mit der Enthüllung des weithin sichtbaren neuen Mahnmals gemeinsam mit allen Fraktionen des Stadtrates den wieder anhaltenden Protest deutlich machen wird. (siehe auch unsere PM vom 9.9.2013)

Unser Kampf gegen die CO-Giftgaspipeline geht in einen heißen Herbst!

